

VORBEREITUNG

Das hier vorliegende Manuskript ist in vielen Hinsichten
 ja oft und in einzelnen Teilen nur arbeitsschwer. Die
 der gibt es objektive Gründe. Die sprachliche Arbeit
 des Autors, über das Problem der nationalen Verantwortung
 bei uns zu schreiben, erwies sich als unüberwindlich, da
 es keine gründliche Analyse des literarischen Werkes von
 Seite des gibt. So mußten zunächst in recht erheblicher
 Arbeit historische und bibliographische Daten zusammen-
 getragen werden. Der den Anfang des Kapitels über "Lebendige
 Fortschritt", gibt man, wie schwierig die einzelnen An-
 gaben über diese Angelegenheit in der zu erheben und vor ei-
 nem Blick zu bringen waren. So entstand ein Manuskript,
 das nicht nur aber hoffentlich auch nicht weniger ist, als
 der Inhalt einer kritischen Monographie über diese.
 Dabei kam es weniger auf wissenschaftliche Kritik als auf
 keinen wie auf Vollständigkeit im Ganzen an, viele Probleme
 und Fragen konnten nur angedeutet werden. Bisher ist der Nach-
 laß über diese nur teilweise abgeschlossen, die Tagebücher und
 große Teile der Briefwechsel sind der Forderung noch nicht
 zugänglich.
 Max Schroders Kluge haben waren leitend dieser umfang-
 reichen Arbeit. Sein Einsatz, die Vorbereitung von Zeit-
 raum und Werk darzustellen, hat, so folgt der Autor, auch
 hier ihren Ausdruck gefunden.
 Die einzelnen Teile der Bibliographie entstanden nach Rücksicht
 in die Bestände der Deutschen Bibliothek, des Antiquarates und
 des Koch-Ullrich-Archivs der Deutschen Akademie der Künste.
 Frau Branne und Herr Biesel bin ich für Anbahnung und Hin-